



Programm September

„Das Mädchen Wadja“ Filmvorführung

Mittwoch 10. September, 19 Uhr

Wadja wünscht sich ein Fahrrad – was so einfach erscheint ist in ihrer Welt durchaus schwer. Was nun? Der erste Film einer saudi-arabischen Regisseurin thematisiert die Unterdrückung der Frauen und Mädchen, aber auch ihren Erfindungsreichtum, wenn es um die Verwirklichung ihrer Lebensträume geht. Im Anschluss laden wir Sie zum Gespräch ein, wir freuen uns auf einen ideenreichen Austausch!

Die Ausstellung 7xjung Sonderführung

Mittwoch 17. September, 15 Uhr

Die Führung gibt Einblicke in die pädagogischen und methodischen Ansätze von **Gesicht Zeigen!**. Mehr zur Ausstellung siehe Rückseite!

„Land in Sicht“ Filmvorführung und Gespräch mit den Regisseurinnen Judith Keil und Antje Kruska

Dienstag 23. September, 19 Uhr

Der Film erzählt die Geschichte der Flüchtlinge Abdul, Brian und Farid, die in einem abgelegenen Asylbewerberheim im kleinen Ort Bad Belzig gestrandet sind. Von hier aus suchen sie nach Wegen in die deutsche Gesellschaft. Auf Dorffesten, Ämtern und Diskotheken prallen ihre Vorstellungen von Deutschland mit den Mentalitäten der Brandenburger aufeinander. Anstelle von Betroffenheit rückt der Film die unfreiwillige Komik dieses Aufeinandertreffens in den Blick. Ein hochaktueller Film zum Tag des Flüchtlings am 26. September.

Spielesachmittag für Große Fortbildung für Multiplikator_innen und Lehrkräfte

Mittwoch 24. September, 16-18 Uhr

Dürfen Jungs weinen? Findest du, dass der Islam zu Deutschland gehört? Kann jeder seine Religion frei ausüben? Wir stellen die Spiele von **Gesicht Zeigen!** für eine vorurteilsbewusste Pädagogik vor und machen praktische Übungen. Die liebevoll gestalteten Materialien von Gesicht Zeigen! sind für die praktische Arbeit mit jeder Gruppe geeignet. Anmeldung unter 3030 8080 oder weis@gesichtzeigen.de

Eintritt frei! – Alle Veranstaltungen finden statt in der Gesicht Zeigen!-Ausstellung 7xjung direkt am S-Bhf Bellevue in den S-Bahn-Bögen 416-422, Flensburger Str. 3, 10557 Berlin

Die Ausstellung 7xjung ist ein ungewöhnlicher Lernort. Die künstlerisch gestalteten Räume laden zum Austausch über wichtige Fragen menschlichen Zusammenlebens ein. Unterschiedliche Exponate zeigen Erfahrungen von Diskriminierung und Antisemitismus, von Respekt und Solidarität aus den 1930er Jahren. **Geschichte ist präsent, das Lernen setzt jedoch in der heutigen Alltagswelt an:**

EVERYBODY CAN BE A CHANGE AGENT

**Unsere Angebote
für Schulklassen und Jugendgruppen ...**

**... zu Antisemitismus und Diskriminierung
in der NS-Zeit und heute**

- persönliche und sinnliche Zugänge zur Auseinandersetzung mit der NS-Zeit
- vielfältige kulturpädagogische Workshops
- Geschichte wird erleb- und nachvollziehbar

**... und aktuell: zur Reflexion
muslimischer Identität in Deutschland**

- kreative Workshop-Formate
- eine persönliche Annäherung an die große Spannung zwischen eigener demokratischer Haltung, erlebter Islamfeindschaft und potenzieller islamistischer Radikalisierung
- in wunderschön gestalteter Lernumgebung, die den persönlichen Austausch fördert

Ab ca. 12 Jahre, 5.-12. Klasse
Für alle Schulformen geeignet
Termine nach Vereinbarung

Mehr Infos auf: www.7xjung.de

Wir beraten Sie gerne – rufen Sie an!

7xjung – Dein Trainingsplatz für Zusammenhalt und Respekt

Die Ausstellung von
Gesicht Zeigen!

Flensburger Straße 3
S-Bahn-Bögen 416-422
10557 Berlin

S-Bahnhof Bellevue
(eine Station von Berlin-Hbf)
U9 Hansaplatz

Tel. 030 - 3030808-25

ausstellung@gesichtzeigen.de
www.7xjung.de

